

Einsätze zusammenführen

Wenn mehrere Aufrufe der Alarm-Schnittstelle zu einer Alarmierung stattfinden (z. B. aus Redundanzgründen), können die Einsätze ab der ALARM Version zusammengeführt werden, ohne eine neue Alarmierung auszulösen.

Nur API V1 Betroffen

Einsätze zusammenführen wird nur auf die API V1 angewandt. bei der API V2 können Einsätze REST-Konform direkt über ihre ID beliebig manipuliert werden.

Alarmserver und Alarmgeber sowie unsere BosMon Pushplugins verwenden API V1.

FREE Nutzer steht das Zusammenführen nicht zur Verfügung.

Schritt-für-Schritt Anleitung

Konfiguration öffnen

Direktlink: <https://www.divera247.com/localmanagement/settings-api-alarm.html>

1. Verwaltung > Einstellungen > Schnittstellen öffnen
2. Auf das Radsymbol klicken, um die Schnittstellen-Einstellungen zu öffnen

Einstellungen vornehmen

1. Die Checkbox **Einsätze bei mehrfachem Aufruf der API zusammenführen** aktivieren
2. Das benötigte Zeitintervall unter **Binnen dieser Zeit zusammenführen** setzen

Option *Nur bei identischer Nummer (Parameter "number") zusammenführen*

Wird diese Option aktiviert werden nur Einsätze zusammengeführt, die über eine identische Einsatz-Nr. verfügen. Bei Schnittstellen kann dieser Wert als "number" übergeben werden. Das Alter der Einsätze spielt dabei keine Rolle mehr.

Bei Einsätzen die ursprünglich ohne Nummer angelegt wurde, kann diese zuerst über die herkömmlichen (Alter-)Regeln ergänzt werden.

Archivierte Einsätze

Wichtig: Die Zusammenführung der Einsätze anhand der Einsatznummer kann nur erfolgen solange der Einsatz noch nicht archiviert wurde. Ist ein Einsatz offen oder geschlossen (noch in der Liste der Einsätze aufgeführt) kann das System den Einsatz noch erkennen und zusammenführen. Mit Archivierung des Einsatzes verschwindet dieser auch für die Einsatzverarbeitung und es würde ein neuer Einsatz angelegt. Dies ist vor allem bei der Nutzung von automatischen Archivierungsfristen zu beachten.

Option *"Strikter Modus"*

Ist diese Option aktiviert wird in eingehenden Einsätze nur noch nach einer vorhandenen Einsatznummer gesucht. Gibt es einen Einsatz mit der selben Nummer werden diese zusammengeführt, wenn nicht wird ein neuer Einsatz erstellt. Die Einstellung für die Zeit in welcher Einsätze zusammengeführt werden sollen wird dann komplett ignoriert. Diese Option wird nur bei einer Einspeisung empfohlen, die auch immer eine Einsatznummer enthält, da es sonst zu mehrfach angelegten Alarmierungen/ Alarmen zu dem gleichen Einsatz in DIVERA 24/7 kommen kann.

Ignorieren / Überschreiben / Ergänzen

Ignorieren: Ist der Wert im alten Einsatz bereits vorhanden, so wird der neue Wert verworfen. War der Wert aber leer wird der neue hinzugefügt.

Überschreiben: Wenn im neuen Einsatz ein Wert vorhanden ist, so wird immer dieser verwendet.

Ergänzen: Bei Text-Informationen erlaubt diese Information den neuen Text einfach an den alten anzuhängen.

Empfängertyp / Benachrichtigungstyp

Wichtig: Die Art der Empfängerauswahl (Alle, Bestimmte Gruppen/Personen) können nicht mehr nachträglich geändert werden.

- Wurde ein Einsatz erstmal für alle angelegt, so bleibt er für alle Freigeschaltet.
- Wurde ein Einsatz für eine oder mehrere Gruppen erstellt, so können nur weitere Gruppen hinzugefügt werden.
- Wurde ein Einsatz für Personen erstellt, so können nur weitere Personen hinzugefügt werden.

Wir empfehlen daher bei Verwendung von Gruppenbezogener Alarmierung eine "Vollalarm" Gruppe einzurichten, die alle (aktiven) Nutzer enthält.

Verwandte Artikel

- [Web-Schnittstelle \(API Dokumentation\)](#)
- [v2/event](#)
- [LvS Display / VIVASECUR Schnittstelle](#)
- [Einsätze zusammenführen](#)
- [v2/alarm](#)